

Dividenden: 1891—1906 5, 5, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 4, 4, 4, 4, 4% an St.- u. St.-Prior.-Aktien. Gleichber. Aktien 1907—1913: 4, 6, 6, 6, 6, 7, 0% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)
Direktion: Dipl.-Ing. Hugo Buchholz, Wm. Klawitter.
Prokuristen: W. Lotzin, E. Lotsch, W. Opitz.
Aufsichtsrat: (3—6) Vors. Dir. Dr. G. Petschow, Stellv. Rentier Fr. Habermann, Stadtrat E. Rodenacker, Dir. Gust. Bomke, Dir. Bernh. Willstätter.
Zahlstellen: Danzig: Gesellschaftskasse, Danziger Privat-Actien-Bank, Nordd. Creditanstalt und deren Depositenkassen.

See- u. Kanalschiffahrt Wilh. Hemsoth A.-G. in Dortmund,

Zweigniederlassung in Emden, Rotterdam u. Saerbeck.

Gegründet: 6./12. 1906; eingetr. 18./12. 1906 unter der Firma Roer-Linie Akt.-Ges. mit Sitz in Charlottenburg. Lt. G.-V. v. 10./12. 1908 Firma in See- u. Kanalschiffahrt Wilh. Hemsoth Akt.-Ges. mit Sitz in Dortmund abgeändert. Diese Firmenänderung resultiert aus dem Erwerb des Reedereiunternehmens des Wilhelm Hemsoth in Dortmund mit Wirkung ab 1./7. 1908. Da dieses Unternehmen jetzt den wesentlichen Bestandteil des Geschäfts bildet, so wurde dementsprechend auch der Sitz der Ges. von Charlottenburg nach Dortmund verlegt.

Zweck: Betrieb einer Rhederei sowie Betrieb aller Geschäfte und Unternehmungen und Beteiligung an solchen, welche nach dem Ermessen des Vorstandes u. A.-R. den Zwecken der Ges. direkt oder indirekt dienen oder damit in Verbindung stehen, gleichviel ob im Inlande oder Auslande. Die Ges. betreibt besonders Schiffahrt auf dem Dortmund-Ems-Kanal. Ein Dampfer (Kosten M. 430 000) kam im Herbst 1908 zur Ablieferung. Die lt. G.-V. v. 25./6. 1908 für M. 880 000 in Aktien der Roer-Linie erworbene Hemsothsche Kanalreederei in Dortmund besass 17 Kanalschiffe u. 3 Schleppdampfer, 1 Seedampfer. Die Firma Hemsoth hat bereits früher den Rhedereibetrieb aufgenommen u. noch auf eine Reihe von Jahren verschied. Beförder.- u. Umlad.-Verträge abgeschlossen. Beteilig. an der Getreide-Elevator-Ges. in Emden. Jetzt besitzt die Ges. 27 Kanalkähne, 7 Schleppdampfer, 4 Seedampfer, 1 Seetankleichter, 1 grosses Lagerhaus mit Getreidespeicher u. Elevatoranlage sowie 1 Güterumschlagsbetrieb, der durch 4 elektr. u. 2 Dampfkräne unterhalten wird. 1913 Zugang auf Schiffspark M. 334 479.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000. Zur Erwerb. der Hemsothschen Rhederei (s. oben) beschloss die G.-V. v. 25./6. 1908 die Erhö. des A.-K. um M. 500 000 (also auf M. 1 500 000) in 500 Aktien zu pari, div.-ber. ab 1./7. 1908. Die früheren Roer-Aktien wurden ab 15./4. 1909 auf den Namen der jetzigen Firma umgestempelt. Die Ges. hat die Gesamtforderung an P. G. Roer u. an die frühere Rhederei Roer, im Gesamtbetrage von M. 108 942 abgebucht, ebenso war die Ges. infolge des Konkurses der Nordseewerke in Emden gezwungen, den Bestand an Aktien dieser Ges. im Betrage von M. 119 000 abz. M. 30 000 Effekten-Res. mit M. 89 000 abzuschreiben, hierzu M. 110 169 ordentl. Abschreib., zus. also M. 308 111, so dass sich für 1909 ein Verlustsaldo von M. 200 150 ergab, der getragen wurde, aber aus dem Gewinn von 1910 auf M. 95 987 herabgemindert u. 1911 ganz getilgt werden konnte. 1912 neuer Verlust von M. 39 660, aber 1913 getilgt.

Hypotheken: M. 836 853.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Immobil. 476 759, Krananlagen, Elevatoranlagen, elektr. Licht- u. Kraftanlage u. Bahngleise 227 600, Schiffspark 1 367 101, Mobil. 8037, Werkstätten- u. Betriebsinventar 58 191, Pferde 3657, Konzession 20 000, Effekten 36 108, Material. 24 276, Debit. 461 774, Avale 26 500, Beteilig. an fremden Unternehm. 64 000, Kassa 8270. — Passiva: A.-K. 1 475 000, Hypoth. 836 853, Kredit. 440 496, Avale 26 500, Gewinn 3424. Sa. M. 2 782 275.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 39 660, Unk. 155 652, Zs. 58 673, Abschreib. 215 334 (davon 76 718 auf Konz.-Kto), Erneuerungskosten D. „Grete Hemsoth“ 32 000, Gewinn 3424. Sa. M. 504 745. — Kredit: Betriebsgewinn M. 504 745.

Dividenden: Die Jahre 1907 u. 1908 waren Baujahre für die Schiffe u. sind für diese Jahre, d. h. 1907 u. 1908 I. Sem. je 3½% Bau-Zs. vergütet worden. Div. 1908 II. Sem.: 0%—1909—1913: 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Wilh. Hemsoth, Dortmund. **Prokuristen:** Nik. van Heyst, Rud. Zdiarsky, Dortmund; Otto Santjer, Emden; M. Michielsen, Rotterdam.

Aufsichtsrat: Vors. Cl. Mittelviefhaus, Recklinghausen; Stellv. Hütten-Dir. Georg Gutheil, Dortmund; Rechtsanw. Dr. jur. Tacke, Naumburg.

Westfälische Transport-Aktien-Gesellschaft in Dortmund

mit Zweigniederlass. in Emden, Duisburg-Ruhrort, Wanne, Rotterdam.

Gegründet: 18./11. 1897. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. **Zweck:** Betreibung der Schiffahrt auf dem Dortmund-Ems-Kanal, dem Rhein u. den mit diesen in Verbindung stehenden natürlichen u. künstlichen Wasserstrassen; ferner Betreibung der Seeschiffahrt. Die